

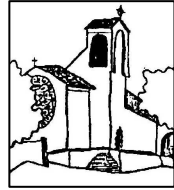


Maria Himmelfahrt

# WOCHEN INFO

Sonntag 14.12. – 21.12.14

„Glaube und Gemeinschaft“



MARIA RAST

		<u>Maria Himmelfahrt</u>	<u>Maria Rast</u>
So	14.12.	8.30 10.00	Messe
			Messe: Fam. Decker f. + Mutter, Großmutter und Urgroßmutter anschl. Punschtrinken
		18.00	Abendmesse
Mo	15.12.		
Di	16.12.	17.00	Jungschar
Mi	17.12.	9.00 13.00	Mütterrunde Seelenmesse: Hr. Konrad Heuböck anschl. Begräbnis EKO - Vorbereitung
		16.30	
Do	18.12.	17.00 18.00 18.30	EKO – Vorbereitung Jungschar
			Legio Mariä
Fr	19.12.	8.00	Rorate anschl. Frühstück
Sa	20.12.	18.00	Rosenkranz
So	21.12.	8.30 10.00 17.30 18.00	Messe Kaffeejause „50+“ Weihnachtskonzert „Wiener Vocal Quartett“ Abendmesse
3. Advent		1.Lg Jes 61,1-2a.10-11	2.Lg: 1 Thess 5,16-24
			Evg: Joh 1,6-8.19-28

## Gedanken zu 1 Thess 5,16-24: Den Geist nicht auslöschen.

Einige Besonderheiten sind zum 1 Thess anzumerken. Knapp vor 50 nach Christus hat der Apostel die Gemeinde gegründet, und zwar im Zuge seiner zweiten Missionsreise auf dem Weg von Philippi nach Korinth. Es war eine kleine heidenchristliche Gemeinde. Anfangs war Paulus um sie besorgt, doch beruhigt durch gute Nachrichten von seinem Gefährten Timotheus, schreibt er voll Dank und Freude den Christen in Thessalónich. Der Brief beinhaltet keine großen theologischen Entwürfe wie z. B. Gal oder Röm. Er nimmt Bezug auf das Gemeindeleben in Hinblick auf die demnächst zu erwartende Wiederkunft Christi. Nebenbei bemerkt ist der 1 Thess (verfasst knapp nach 50 nach Christus) das älteste Dokument des Neuen Testaments, das schriftlich abgefasst worden ist. Zur Perikope im Einzelnen: Knapp gehaltene Sätze sind hymnenartig aneinandergereiht. Die Imperative wollen nicht als Befehle, sondern als

Ermutigungen verstanden werden. Sie fassen zusammen und bestätigen, was dem Apostel über den Zustand der Gemeinde berichtet worden ist. Freude, Dank und Gebet sind Thema und skizzieren eine Grundstimmung. In der Mitte der Perikope heißt es: „Lösch den Geist nicht aus!“ (1 Thess 5,19) Dieser Ausdruck findet sich sonst nirgends im Neuen Testament oder in der Septuaginta. Das Feuer der Begeist-erung soll nicht erstickt, sondern genährt und am Brennen gehalten werden. Prophetisches Reden - zukunftsorientiert, Mut und Hoffnung vermittelnd soll nicht als Spinnerei abgetan werden. Nicht zuletzt zählt der Apostel auf die Mündigkeit der Christen: sie sollen selbst alles prüfen, ihren Umgang innerhalb der Gemeinde aber auch ihre Einbettung in das Leben der hellenistisch geprägten Gesellschaft. Die Aufforderung klingt trivial: Das Böse meiden und sich für das Gute entscheiden. Nichts hingegen erfahren wir über die Strukturen der Gemeinde. Paulus spricht von Brüdern/Schwestern. Geschwisterlichkeit charakterisiert einen familienähnlichen Zusammenhalt (mit Christus als Paterfamilias!?) Das Wirken des Geistes weist auf charismatische Vorgänge hin, jedoch sind unkontrollierten Auswüchsen und Beliebigkeiten durch die „Prüfklause!“ Grenzen gesetzt.

Aktualisierungen: Löscht den Geist nicht aus! Ein bemerkenswerter Satz, der an Aktualität bis heute nichts eingebüßt hat. Starre Strukturen, Traditionen, Entfremdungen, Reglementierungen, welche besondere Umstände von Einzelfällen nicht berücksichtigen, Tendenzen zur Entmündigung u.v.a, mehr scheinen heutzutage geist-dämpfend zu wirken. Viele Menschen tun sich heute schwer, in Gemeinden die Begeisterung zu finden, die sie hoffnungsvoll in die Zukunft blicken lässt. Dies und noch vieles lässt sich bedenken mit der vielleicht flehentlichen Bitte an die Verantwortlichen: Löscht doch um Gottes Willen den Geist nicht aus!

**MH** Fr, 19.12., 8<sup>00</sup> Uhr - Rorate

anschließend gemütliches Frühstück im schmucken Jungscharraum!

**MR** 21.12., - 4. Adventssonntag

**14<sup>00</sup> Uhr – weihnachtliches Schmücken der Kirche**

Motto: „Viele Hände, schnelles Ende!“



**17<sup>30</sup> Uhr – Feiner weihnachtlicher Ohrenschaus**

Das **Wiener Vocal Quartett** singt Klassisches, Traditionelles und gut Bekanntes auf höchstem Niveau!

**Genießen Sie's und bringen Sie Ihre Freunde mit.**

**Herbergssuche: noch 2 freie Termine - 20. und 22. Dezember**

**Bitte bei Maria Kölbl oder Gordana melden!**

**MR** Dachsanieierung +:

Herzlichen Dank für weitere € 150,80.zur Darlehenstilgung

Impressum/Medieninhaber

Pfarrten Maria Himmelfahrt und Maria Rast. Pfarrmoderator: Dr. Laurent Lupenzu-Ndombi, 3001 Mauerbach,